

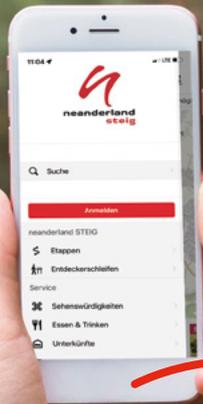
neanderland STEIG

*Wandern, entdecken und genießen
auf 17 Etappen*



neanderland
steig

App laden und
loswandern!



Jetzt kostenlos downloaden

Praktische Wander-App!

Ihr perfekter Begleiter

Mit der neanderland STEIG Wander-App wird Ihre nächste Tour zum stressfreien Naturerlebnis! Planen Sie Ihre Route bequem von zuhause oder unterwegs und entdecken Sie die schönsten Wanderwege der Region – mit detaillierten Karten, inspirierenden Tourenbeschreibungen und beeindruckenden Bildergalerien.

Jede Tour lässt sich speichern, so dass Sie die App auch offline nutzen können.

Inhalt

Der neanderland STEIG	4
Die neanderland STEIG Entdeckerschleifen	6
Etappe 1 – Entdeckungen im Düsseltal	8
Etappe 2 – Von der Düssel zur Pilgerstätte	10
Etappe 3 – Von Hof zu Hof	12
Etappe 4 – Erlebnis Elfringhauser Schweiz	14
Etappe 5 – Weitblicke & Schlösserstadt	16
Etappe 6 – Paradies mit Museumslandschaft	18
Etappe 7 – Schlösser & Ruhrtal-Panorama	20
Etappe 8 – Von der Landebahn in die Natur	22
Etappe 9 – Erholungspark & Schwarzbachtal	24
Etappe 10 – Unterwegs im Stinderbachtal	26
Etappe 11 – Von der Skyline zum Seeufer	28
Etappe 12 – Waldromantik & Schlosszauber	30
Etappe 13 – Vater Rhein & Gänseliesel	32
Etappe 14 – Schlossgeschichte, See & Tiere	34
Etappe 15 – Sandberge & Heidelandschaft	36
Etappe 16 – Heide, Wald & Vogelpark	38
Etappe 17 – Erlebnisse entlang der Itter	40
Was ist das neanderland?	42
TYPISCH neanderland	43
Übersichtskarte	44
Gut zu wissen	45

Impressum

Herausgeber: Kreis Mettmann, Der Landrat, Düsseldorf Straße 26, 40822 Mettmann
Projektleitung/Redaktion: Kreis Mettmann, Amt für Kultur und Tourismus **Grafik:** Benning, Gluth & Partner Gesellschaft für Kommunikation mbH **Kartografie:** ©RV/R+Kooperationspartner (dl-de/by-2-0), Quellen: Land NRW (dl-de/zero-2-0), OSM (ODbL), ©Geobasis-DE / BKG (2022) Höhenschichten+Schummerung: ©Land NRW (dl-de/zero-2-0) **Copyright der Kartendaten:** Kreis Mettmann, CC BY 4.0 **Druck:** Druckerei Hans Hitzegrad GmbH & Co. KG, Wuppertal **2. Auflage:** 5.000 **Stand:** April 2025 **Bildrechte/Autoren:** Dennis Stratmann, Dominik Ketz, Kreis Mettmann, Patrick Gawandtka, Stadt Erkrath, freepik.com, shutterstock.com



Am Dickelsbach bei Ratingen

Der neanderland STEIG

Wandern zwischen Natur, Kultur und Geschichte

Der neanderland STEIG führt auf 240 Kilometern durch abwechslungsreiche Landschaften und verbindet Natur, Kultur und Genuss. In 17 Etappen umrundet der Wanderweg den gesamten Kreis Mettmann und bietet ein einzigartiges Erlebnis zwischen idyllischen Wäldern, malerischen Flusstälern und weitläufigem Heideland.

Unterwegs trifft unberührte Natur auf lebendige Städte, historische Architektur auf industrielle Vergangenheit und englische Gartenkunst auf majestätische Schlösser und Burgen.

Vielfältige Entdeckungen

Die Etappen führen durch urige Wälder mit knorrigen Bäumen, sowie durch geschützte Biotop und tiefe Täler. Wandernde entdecken kristallklare Bäche, glitzernde Seen und sogar Sanddünen – eine außergewöhnliche Vielfalt, die alle Naturbegeisterten fasziniert.

Ob das historische Dorf Gruiten, der moderne Mariendom in Velbert, das elegante Schloss Landsberg oder liebevoll erhaltene Fachwerkhäuser – überall gibt es zahlreiche denkmalgeschützte und fotogene Orte für Architektur- und Geschichtsinteressierte.

Genuss unterwegs

Immer wieder lassen sich atemberaubende Fernblicke genießen: die Skyline von Köln mit dem Dom, die Hügel der Elfringhauser Schweiz oder das weite Ruhrgebiet.

Wer eine Pause einlegen möchte, findet entlang des Weges zahlreiche Hofcafés und Restaurants, die von regionalen Spezialitäten bis hin zu internationaler Küche ein breites Spektrum bieten.

Erlebnisreiche Etappen

Die 17 Etappen des neanderland STEIGs sind zwischen 7 und 18 Kilometern lang und bieten für jede Wanderlust das passende Erlebnis. Während einige Abschnitte mit steilen Anstiegen und beeindruckenden Panoramablickten anspruchsvoll sind, verlaufen andere eher gemütlich durch Wälder und offene Landschaften.

Dank der guten Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr lassen sich die Etappen flexibel planen, starten und beenden. Entlang des Weges laden Hotels, Gasthöfe und gemütliche Einkehrmöglichkeiten zur Rast oder Übernachtung ein.



Auf den Sandbergen bei Langenfeld

Die neanderland STEIG Entdeckerschleifen

Mehr entdecken, mehr erleben

Wer noch tiefer in die Geschichte und Natur des neanderlands eintauchen möchte, kann auf einer der über 20 Entdeckerschleifen auf Entdeckungstour gehen. Die thematischen Rundwege vom neanderland STEIG führen zu Spuren von Evolution, Industriekultur, Fachwerksiedlungen, Wasserburgen, Biohöfen und Steinbrüchen.

Die Strecken sind zwischen zwei und 19 Kilometern lang – perfekt für eine entspannte Familienwanderung oder als herausfordernde Tour durch Berg und Tal für einen ausgedehnten Wandertag.

Auf Spurensuche im Entdeckermodus

Wie wäre es mit der Tour „Vom Kleineisen zur Sicherheit“ in Velbert? Oder mit den „Kalkspuren“ rund um Haan, wo der einstige Kalkabbau beeindruckend in steilen Felsen sichtbar ist? Auch Touren durch malerische Altstädte gehören dazu: Die „Heiligenhauser Runde“ führt zu einem Ort namens „Im Paradies“ und die „Monheimer Altstadt-runde“ verbindet die Natur des Rheinbogens mit den Sehenswürdigkeiten, Restaurants und Cafés der Altstadt.

Wer auf den Entdeckerschleifen unterwegs ist, wird überrascht sein, welche Schätze das neanderland noch bereit hält.



www.neanderland.de/entdeckerschleifen



6 Am Rinderbach bei Heiligenhaus

Alle Etappen im Überblick

Mit Tipps zu Sehenswürdigkeiten,
Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten



Zeichenerklärung Etappen

- | | | | | | | | | | |
|--|--------------|--|-------------|--|---------------------|--|------------------|--|---------------|
| | Länge | | Anstieg | | Abstieg | | Dauer | | Schwierigkeit |
| | Etappenstart | | Etappenende | | TYPISCH neanderland | | Sehenswürdigkeit | | Hofladen |
| | | | | | | | Restaurant | | Hotel |

Etappe 1



Gruiten Dorf

Entdeckungen im Düsseltal

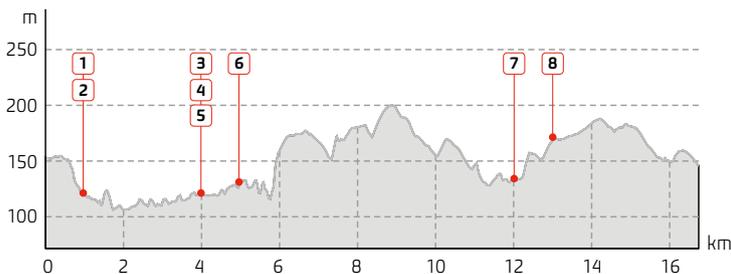
Fachwerk-Charme und Naturidylle

16,8 km 154 m 162 m 5 h mittel

Auf ins Düsseltal zu Schiefer, Biotop und Rittergut. Der Startpunkt ist das Historische Dorf Gruiten mit seinen Fachwerk- und Schieferhäusern, die mit grünen Fensterläden windschief und charmant zwischen knorrigen Bäumen stehen. Die Grube 7 ist nicht nur ein Naturschutzgebiet, sondern ein wahrer Naturschatz. Die ehemalige Kalksteingrube ist heute Rückzugsort und Biotop für Vögel, Amphibien und Schmetterlinge. Am Rittergut Schöller ranken sich Efeu und Legenden um Burgmauer und Bergfried. Das massive Gebäude aus großen Steinblöcken zählt zu den ältesten Profanbauten der Gegend und ist als Baudenkmal eingetragen.

Start: S-Bahnhof Gruiten in Haan-Gruiten

Ziel: Dorfstraße / Tillmannsdorfer Straße in Wülfrath-Düssel



Erlebnisziele

- 1 Gut Ehlenbeck** direkt am Weg
Ehlenbeck 2 | 42781 Haan
- 2 Der Kühle Grund Haan** 350 m vom Weg
Frinzberg 2 | 42781 Haan | Tel. 02104-9127135
- 3 Gruiten Dorf** direkt am Weg
42781 Haan
- 4 Palazzo im Wiedenhof** direkt am Weg
Pastor-Vömel-Straße 30 | 42781 Haan | Tel. 02104-9524505
- 5 Café im Dorf** 150 m vom Weg
Pastor-Vömel-Straße 20 | 42781 Haan | Tel. 02104-1436638
- 6 Naturschutzgebiet Grube 7** direkt am Weg
Am Steinbruch | 42781 Haan
- 7 Rittergut Schöller** 240 m vom Weg
Zur Düssel 2 | 42327 Wuppertal
- 8 BESOTEL Mettmann** 850 m vom Weg
Elberfelder Straße 180 | 40822 Mettmann | Tel. 02104-8097800

An-/Abreise

Start: P+R S-Bahnhof Haan-Gruiten
Ziel: P+R S-Bahnhof Aprath, Parkplätze in Wülfrath-Düssel

Start: Gruiten S8 / S68 / RB48
Ziel: Aprath S9 (über gekennzeichneten Zuweg 1,5 km)

Start: Haan-Gruiten Linien 01 / 641 / 742
Ziel: Düssel Linie 641



Etappe 2



Mariendom

Von der Düsseldorf zur Pilgerstätte

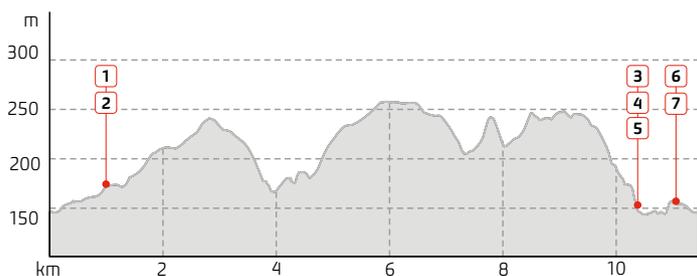
Romantische Landschaft und sakrale Baukunst

 11,5 km  238 m  233 m  3:15 h  mittel

Kirchturmspitzen und bergische Hausdächer ragen wie Zipfelmützen aus den grünen Hügeln im Wülfrather Stadtteil Düsseldorf. Unterwegs entdecken Wandernde nicht nur die Quelle der Düsseldorf, sondern auch die sonnengelbe, hufeisenförmige Vorburg von Schloss Hardenberg samt Herrenhaus. Die Etappe endet im Wallfahrtsort Velbert-Nevigés mit der beeindruckenden Architektur des Mariendoms, der wie ein steinernes Gebirge am Wegesrand aufragt. Seine Fassade aus asymmetrischen Betonblöcken im Brutalismus-Stil bildet einen faszinierenden Kontrast zum warmroten Fensterlicht im Inneren.

 **Start:** Dorfstraße / Tillmannsdorfer Straße in Wülfrath-Düsseldorf

 **Ziel:** S-Bahnhof Nevigés in Velbert-Nevigés



Erlebnisziele

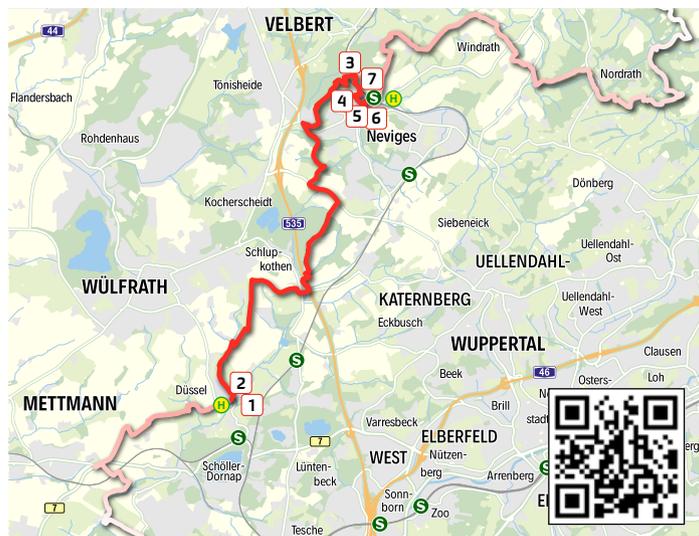
- 1 Historischer Ortskern Düsseldorf** 160 m vom Weg
Haus Düsseldorf 4 | 42489 Wülfrath 
- 2 Kutscherstuben Wülfrath** 170 m vom Weg
Dorfstraße 6 | 42489 Wülfrath | Tel. 02058-7822809  
- 3 Schloss Hardenberg mit Vorburg** direkt am Weg
Zum Hardenberger Schloss 1 | 42553 Velbert | Tel. 02053-7171 
- 4 Alter Bahnhof Nevigés** direkt am Weg
Bernsaustraße 27 | 42553 Velbert | Tel. 02053-4555  
- 5 Wohnzimmer Nevigés** direkt am Weg
Klosterstraße 4 | 42553 Velbert | Tel. 02053-9209929 
- 6 Mariendom** direkt am Weg
Elberfelder Straße 12 | 42553 Velbert | Tel. 02053-931840 
- 7 Ristorante Paciello / Hotel Kimmeskamp** 60 m vom Weg
Elberfelder Straße 19 | 42553 Velbert | Tel. 02053-49130  

An-/Abreise

 **Start:** P+R S-Bahnhof Aprath, Parkplätze in Wülfrath-Düsseldorf
Ziel: P+R Velbert-Nevigés, Parkplätze in Velbert-Nevigés

 **Start:** Aprath S 9 (über gekennzeichneten Zuweg 1,5 km)
Ziel: Nevigés S 9

 **Start:** Düsseldorf Linie 641
Ziel: Nevigés Markt/Bahnhof Linien 627 / 647 / 649



Etappe 3



Hof zur Hellen

Von Hof zu Hof

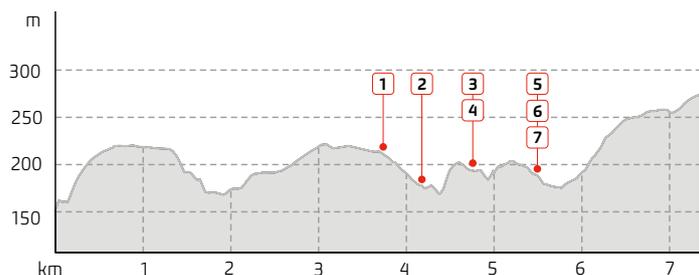
Genussmomente zwischen Feldern und Höfen

7,4 km 226 m 105 m 2:15 h mittel

Diese Etappe verführt mit regionalen Köstlichkeiten in den Hofläden am Wegesrand. Zunächst jedoch bietet sich die Gelegenheit, am Startpunkt in Velbert den architektonisch herausragenden Mariendom zu besuchen. Im weiteren Verlauf stoßen Wandernde auf die Windrather Kapelle, deren Wahrzeichen ein vollständig schwarz verschiefertes Türmchen ist. Von dort ist es nicht mehr weit bis ins Windrather Tal und zu seinen Biohöfen. In den Hofläden und -cafés entlang des Weges laden regionale Spezialitäten zum Probieren ein – darunter frischer Käse, Gemüse und Brot.

Start: S-Bahnhof Neviges in Velbert-Neviges

Ziel: Nordrather Straße / In der Heide in Velbert-Nordrath



Erlebnisziele

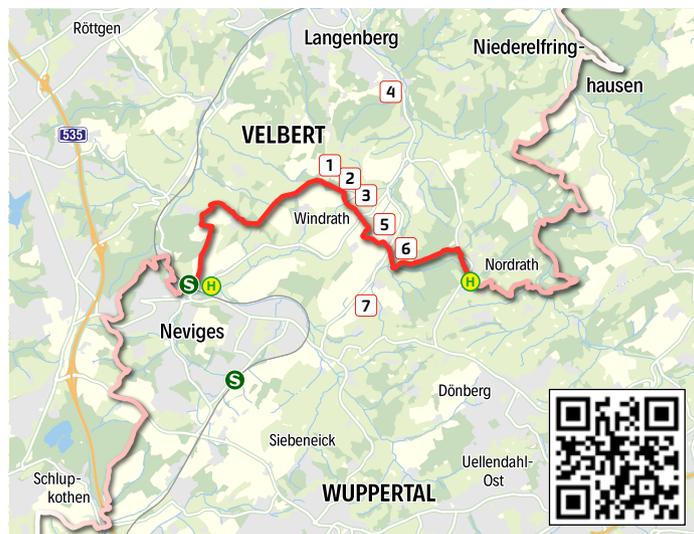
- 1 Örkhof** 300 m vom Weg
Hohlstraße 139 | 42555 Velbert | Tel. 02052-7207
- 2 Forellenhof Bieker** direkt am Weg
Windrather Straße 301 | 42553 Velbert | Tel. 02053-2194
- 3 Windrather Kapelle** direkt am Weg
Donnenberger Straße 337 | 42553 Velbert | Tel. 02052-4471
- 4 Hotel Bergische Schweiz** 2 km vom Weg
Donnerstraße 63 | 42555 Velbert | Tel. 02052-913290
- 5 Hof zur Hellen** 40 m vom Weg
Windrather Straße 197 | 42553 Velbert | Tel. 02053-3239
- 6 Biolandhof Judt** 25 m vom Weg
Windrather Str. 190 | 42553 Velbert | Tel. 02053-3236
- 7 Schepershof** 800 m vom Weg
Windrather Straße 134 | 42553 Velbert | Tel. 02053-4964305

An-/Abreise

Start: P+RS-Bahnhof Neviges, Parkplätze in Velbert-Neviges
Ziel: Nordrath hat keine öffentlichen Parkplätze, Parkplatz am Windrather Hof für einkehrende Wanderer

Start: Neviges S 9

Start: Neviges Markt/Bahnhof Linien 627 / 647 / 649
Ziel: Nordrath Linie 637



Etappe 4



Windrather Tal

Erlebnis Elfringhauser Schweiz

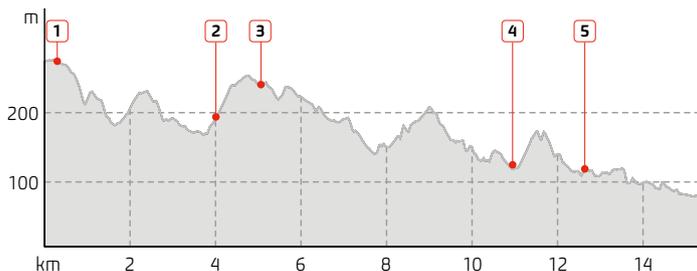
Grenzgang zwischen Rheinland und Westfalen

15,4 km 261 m 454 m 4:30 h mittel

Diese Etappe durch die Elfringhauser Schweiz hat es mit herausfordernden Anstiegen und steilen Hügeln in sich. Auf dem Weg liegen zwei Bachtäler, die tief in die Landschaft einschneiden. Das Deilbachtal beeindruckt mit seinem geschwungenen Flusslauf und bietet zahlreiche Fotomotive. Hier verläuft die Grenze zwischen Rheinland und Westfalen. Anschließend führt der Weg ins Felderbachtal, das mit seinem Biotop Lebensraum für seltene Tiere wie Feuersalamander und Eisvogel bietet. Die Etappe, geprägt von zahlreichen Hügeln mit vielen schönen Ausblicken, endet schließlich am Bahnhof Velbert-Nierenhof.

Start: Nordrather Straße / In der Heide in Velbert-Nordrath

Ziel: S-Bahnhof Nierenhof in Velbert-Nierenhof



Erlebnisziele

1 Windrather Hof	500 m vom Weg	
Nordrather Straße 72 42553 Velbert Tel. 02053-2245		
2 Deilbachtal	direkt am Weg	
Höhenweg 45529 Hattingen		
3 Op dä Höh	900 m vom Weg	
Schanzerweg 8 45529 Hattingen Tel. 02052-4544		
4 Café Restaurant Waldhof	500 m vom Weg	
Elfringhauser Straße 155 45529 Hattingen Tel. 02324-27958		
5 Felderbachtal	direkt am Weg	
Felderbachstraße 45529 Hattingen		

An-/Abreise

Start: Nordrath hat keine öffentlichen Parkplätze, Parkplatz am Windrather Hof für einkehrende Wanderer
Ziel: P+R S-Bahnhof Nierenhof, Parkplätze in Nierenhof

Ziel: Nierenhof S9

Start: Nordrath Linie 637
Ziel: Nierenhof-Busbahnhof Linien 176 / 331 / 637 / OV 8



Etappe 5



Elfringhauser Schweiz

Weitblicke & Schlösserstadt

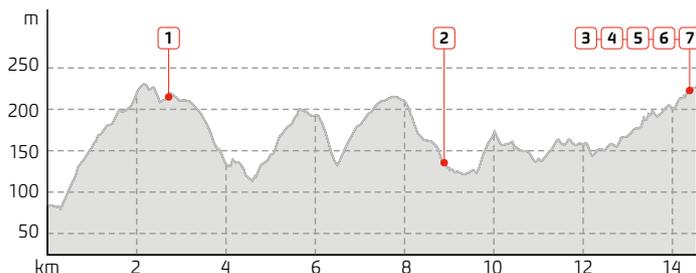
Ruhrgebietsblicke und Schließtechnik erleben

14,6 km 464 m 318 m 4:15 h mittel

Schon gewusst, dass sich in Velbert das weltweit einzige wissenschaftlich geführte Museum für Schließ- und Sicherheitstechnik befindet? Wer also erst wandern und anschließend in der interaktiven Ausstellung auf Detektiv-Tour gehen möchte, ist auf dieser Etappe genau richtig. Doch zunächst verläuft der Weg durch urwüchsige Wälder hinauf zum Premium-Fernblick über das Ruhrgebiet. Hier gilt: Nicht nur schauen, sondern auch hingehen, denn ein Teil der Route verläuft über Essener Stadtgebiet. Der Weg führt anschließend durch unberührte Natur und schlängelt sich durch das Asbachtal, das Rosenbachtal und den Langenhorster Wald. Nur einen Kilometer vom Pfad entfernt lädt schließlich das Deutsche Schloss- und Beschlägemuseum zu einem spannenden Abstecher ein.

Start: S-Bahnhof Nierenhof in Velbert-Nierenhof

Ziel: Von-Böttinger-Straße / Friedrich-Ebert-Straße in Velbert



Erlebnisziele

- 1 Gaststätte zur Wilhelmshöhe** direkt am Weg
Nierenhofer Straße 149 | 42555 Velbert | Tel. 02052-2173
- 2 Landhaus Stolberg** 190 m vom Weg
Hefel 9 | 42551 Velbert | Tel. 02051-81220
- 3 Jugendherberge Velbert** 400 m vom Weg
Am Buschberg 17-19 | 42549 Velbert | Tel. 02051-4261
- 4 Pastamanufaktur Bronzetti** 850 m vom Weg
Friedrichstraße 139 | 42551 Velbert | Tel. 02051-8020748
- 5 Deutsches Schloss- & Beschlägemuseum** 1 km vom Weg
Heinz-Schemken-Platz 1 | 42551 Velbert | Tel. 02051-262285
- 6 Stüttgens Hotel** 1 km vom Weg
Friedrichstraße 168 | 42551 Velbert | Tel. 02051-4261
- 7 Hotel zur Traube** 1,7 km vom Weg
Friedrichstraße 233 | 42551 Velbert | Tel. 02051-92060

An-/Abreise

Start: P+R S-Bahnhof Nierenhof,
Parkplätze in Nierenhof
Ziel: Parkplätze in Velbert

Start: Nierenhof S 9

Start: Nierenhof-Busbahnhof Linien 176 / 331 / 637 / OV8
Ziel: Velbert-Mitte/Parkstraße Linien 169 / OV1 / OV7
ZOB Linien 169 / 649 / 746 / 747 / 770 / OV1 / OV3 / OV4 / OV6 / OV7 /
OV8 / SB19 / SB66



Etappe 6



Abtskücher Teich

Paradies mit Museumslandschaft

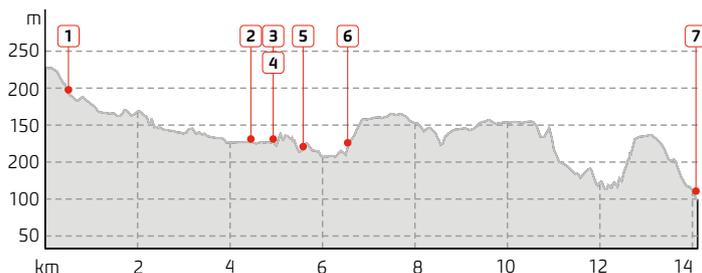
Bachläufe und versteckte Naturperlen

14,1 km 169 m 347 m 4 h mittel

Die Etappe beginnt in Velbert gemütlich und steigungsarm, nahe der „Saubrücke“, einer ehemaligen Eisenbahnbrücke aus Naturstein. Zunächst begleitet der Rinderbach den Weg, bis sich die Landschaft Richtung Abtskücher Teich öffnet – zu einem idyllischen Fleckchen Natur, das die Einheimischen nicht umsonst „Paradies“ nennen. Hier liegt die Museumslandschaft Abtsküche in Heiligenhaus, die mit einem Umweltbildungszentrum, einem Wald- und Wassermuseum, einem Feuerwehrmuseum und einem Heimatmuseum begeistert. Dahinter wartet das Ruhrgebiet mit einem weiten Blick über die Ruhr und Essen-Kettwig.

Start: Von-Böttinger-Straße / Friedrich-Ebert-Straße in Velbert

Ziel: Rindersberger Mühle / Heiligenhauser Straße in Essen-Kettwig



Erlebnisziele

- 1 Restaurant Zur Gießerei**
Best Western Plus Parkhotel Velbert 1 km vom Weg
Günther-Weisenborn-Str. 7 | 42549 Velbert | Tel. 02051-4920
- 2 Hofcafé Abtsküche** 240 m vom Weg
Abtskücher Straße 40 | 42579 Heiligenhaus | Tel. 02056-286605
- 3 MuseumsLandschaft Abtsküche** 400 m vom Weg
Abtskücher Straße 24 & 37 | 42579 Heiligenhaus | Tel. 02056-68687
- 4 Fletcher Waldhotel / Restaurant Blattwerk** 600 m vom Weg
Parkstraße 38 | 42579 Heiligenhaus | Tel. 02056-5970
- 5 Café Herberge** 30 m vom Weg
Herberger Weg 28 | 42579 Heiligenhaus | Tel. 02056-586153
- 6 Hotel Neues Pastorat** 1,4 km vom Weg
Am Alten Pastorat 2 | 42579 Heiligenhaus | Tel. 02056-582323
- 7 Eiscafé L'Angolo del Gelato** 650 m vom Weg
Ringstraße 159 | 45219 Essen | Tel. 02054-9691895

An-/Abreise

- Start:** Parkplätze in Velbert
Ziel: P+R S-Bahnhof Kettwig-Stausee, Parkplätze entlang der Heiligenhauser Straße
- Ziel:** Essen-Kettwig-Stausee S 6
- Start:** ZOB Linien 169 / 649 / 746 / 747 / 770 / 771 / OV1 / OV2 / OV3 / OV4, OV6 / OV7 / OV8 und SB19,
Velbert-Mitte/Parkstraße Linien 169 / OV1 / OV6 / SB19
Ziel: Essen-Kettwig-Stausee Linie 772, Am Strang Linie 774



Etappe 7



Schloss Landsberg

Schlösser & Ruhrtal-Panorama

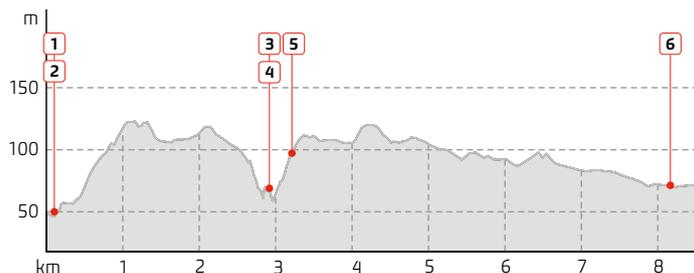
Fernblicke und herrschaftliche Gärten

8,5 km 120 m 101 m 2:30 h mittel

Auf dieser Etappe trifft das Ruhrtal auf englischen Landschaftsstil und ein sportlicher Anstieg auf eine Ebene mit Aussicht. Ausgangspunkt ist die 550 Jahre alte Rindersberger Mühle, deren gut erhaltene Aufzugsbalken und ein schmückender Pferdekopf aus Ton besondere Details darstellen. Nach einigen Höhen und Tiefen auf schmalen Waldpfaden verbirgt sich das idyllisch gelegene Schloss Landsberg der Thyssen-Familie zwischen den Bäumen. Umgeben von englischem Landschaftsdesign, Brunnen und Skulpturen, fügt es sich harmonisch in die Natur ein. Die finale Strecke eröffnet weite Ausblicke auf das Ruhrtal. Zum Abschluss führt der Weg in eine einladende grün bewachsene Siedlung des Stadtteils Mülheim-Selbeck.

Start: Rindersberger Mühle / Heiligenhauser Straße in Essen-Kettwig

Ziel: Karl-Forst-Straße / Glückaufstraße in Mülheim-Selbeck



Erlebnisziele

- 1 Rindersberger Mühle** direkt am Weg
Rindersberger Mühle | 45219 Essen
- 2 Ristorante & Enoteca Gallo Nero** 200 m vom Weg
August-Thyssen-Straße 1 | 45219 Essen | Tel. 02054-125854
- 3 Schloss Landsberg** 230 m vom Weg
August-Thyssen-Straße 1 | 40885 Ratingen | Tel. 02054-9290
- 4 Schloss Hugenoet** 1 km vom Weg
August Thyssen Straße 51 | 45219 Essen | Tel. 02054-12040
- 5 Teatro-Ristorante am Esel** 700 m vom Weg
August Thyssen Straße 52 | 45219 Essen | Tel. 02054-125406
- 6 Bäckerei Hemmerle** 230 m vom Weg
Kölner Straße 430 | 45481 Mülheim a. d. Ruhr | Tel. 02083-775648

An-/Abreise

- Start:** P+R S-Bahnhof Essen-Kettwig-Stausee, Parkplätze in Essen-Kettwig
Ziel: Karl-Forst-Straße in Mülheim-Selbeck
- Start:** Essen-Kettwig-Stausee 56
- Start:** Essen-Kettwig-Stausee Linie 772, Am Strang Linie 774
Ziel: Stooter Straße Linien 131 / 752 / 753



Etappe 8



Grüner See und Silbersee

Von der Landebahn in die Natur

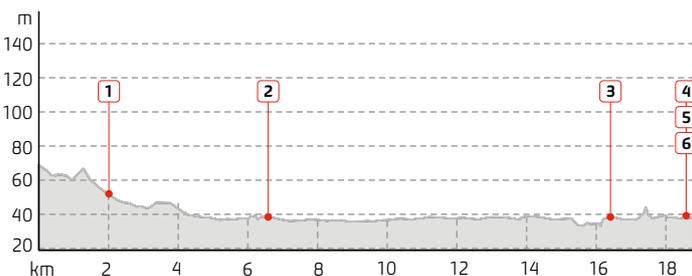
Zwischen Urbanität und grüner Oase

 18,8 km  6 m  36 m  4:45 h  leicht

Auf dieser Etappe treffen Stadt und Erholung, Verkehrsbeobachtung und Naturbegegnung unmittelbar aufeinander. Die Strecke ist zwar lang, dafür steigungsarm und abwechslungsreich. Unterwegs begegnen Wandernde der Landebahn des Düsseldorfer Flughafens – ein echtes Highlight für alle, die gern Flugzeuge spotten. Mehr Ruhe verspricht das Naturschutzgebiet Quellenhang in der Lintorfer Mark. Anschließend öffnet sich der Erholungspark Volkardey in Ratingen zwischen Silbersee und Grünem See – ein idyllischer Rückzugsort zum Entspannen am Ende des Wandertags.

 **Start:** Karl-Forst-Straße / Glückaufstraße in Mülheim-Selbeck

 **Ziel:** Erholungspark Volkardey in Ratingen



Erlebnisziele

- 1 Quellenhang in der Lintorfer Mark** direkt am Weg 
Tenterweg / Markenweg | 40885 Ratingen
- 2 Pizzeria Ristorante Pisa** 350 m vom Weg 
An den Banden 40 | 40885 Ratingen | Tel. 02102-5794348
- 3 Restaurant „Brasserie“ / relexa hotel** 1,1 km vom Weg 
Airport Düsseldorf Ratingen
Berliner Straße 95-97 | 40880 Ratingen | Tel. 02102-4580
- 4 Silbersee** direkt am Weg 
Gut Niederbeck | 40882 Ratingen
- 5 Volkardeyer Stübchen** 200 m vom Weg 
Volkardeyer Straße 41 | 40880 Ratingen | Tel. 02102-445784
- 6 Grüner See** direkt am Weg 
Am Seeufer 52 | 40880 Ratingen

An-/Abreise

 **Start:** Karl-Forst-Straße in Mülheim-Selbeck
Ziel: Erholungspark Volkardey in Ratingen

 **Start:** Stooter Straße Linien 131 / 752 / 753
Ziel: Nösenberg Linien 752 / 754



Etappe 9



Am Schwarzbach

Erholungspark & Schwarzbachtal

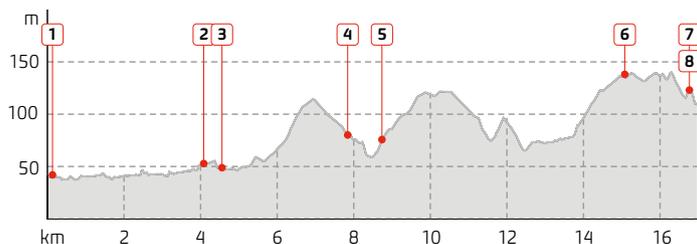
Idyllische Wege entlang von Seen und Bachläufen

17 km 181 m 103 m 4:15 h leicht

Landidylle, ein Erholungspark und Weitblicke über klassisch-bergische Szenerie – auf diesem Wanderabschnitt verblasen Hektik und Alltagslärm in ländlicher Ruhe und Gelassenheit. Der Startpunkt liegt im Erholungspark Volkardey, der mit zwei Seen und dem Biotop am Silbersee aufwartet. Mit etwas Geduld lassen sich hier seltene Wasservögel beobachten. Im weiteren Verlauf begleitet der Schwarzbach mit seinem gleichnamigen Tal die Tour. Immer wieder eröffnen sich beidseits des Baches beeindruckende Weitblicke. Am Wegesrand laden Reiterhöfe, eine historische Mühle und gemütliche Bauerncafés ein, das Landleben in vollen Zügen zu genießen.

Start: Erholungspark Volkardey in Ratingen

Ziel: Grevenmühle / Metzkausener Straße in Ratingen-Homberg



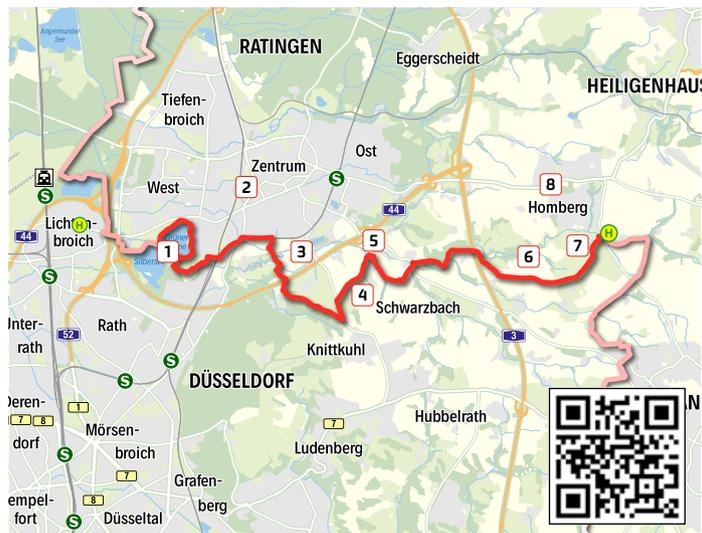
Erlebnisziele

- 1 Erholungspark Volkardey** direkt am Weg
Zentralparkplatz Volkardeyer Straße | 40880 Ratingen
- 2 Best Western Hotel Breitbach** 1 km vom Weg
Stadionring 1 | 40878 Ratingen | Tel. 02102-10020
- 3 Landgasthaus Gut Lohof** 750 m vom Weg
Lohofweg 1 | 40882 Ratingen | Tel. 02102-872285
- 4 El Campo Argentino** 190 m vom Weg
In der Karpendelle 1-3 | 40882 Ratingen | Tel. 02102-80133
- 5 Bauerngarten Benninghoven** 400 m vom Weg
Mauerweg 3 | 40882 Ratingen | Tel. 02102-134750
- 6 Bauernhof-Café Groß Ilbeck** 650 m vom Weg
Ilbeckweg 40 | 40882 Ratingen | Tel. 02102-50391
- 7 Landhaus Grevenmühle** 110 m vom Weg
Grevenmühle 3 | 40882 Ratingen | Tel. 02102-959530
- 8 Die Krone Homberg** 1 km vom Weg
Brachter Straße 2 | 40882 Ratingen | Tel. 02102-1472147

An-/Abreise

Start: Erholungspark Volkardey in Ratingen
Ziel: Steinhauserstraße und Kirchfeldstraße in Ratingen-Homberg

Start: Nösenberg Linien 752 / 754
Ziel: Grever Mühle Linie 748



Etappe 10



Haus Morp

Unterwegs im Stinderbachtal

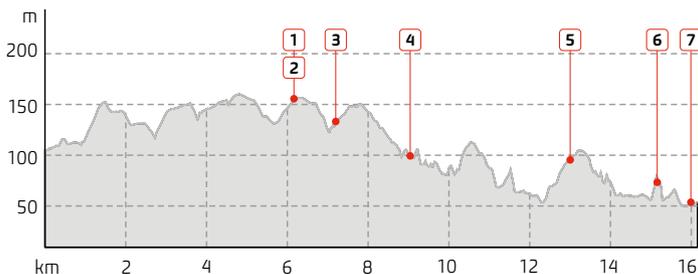
Geschichtsträchtige Pfade durch die Natur

16,2 km
 177 m
 229 m
 4:45 h
 mittel

Entlang dieser Etappe gibt es viele lokale „Juwelen“ zu entdecken. Die walddreiche Strecke führt zunächst durch das sogenannte „Geisterwäldchen“, bevor sie sich ins Stindertal erstreckt. Dort steht die gut erhaltene Stindermühle von 1707, deren Mühlstein an ihre ursprüngliche Funktion erinnert. Später als Schule genutzt, veranschaulicht sie das Zusammenspiel von Handwerk und Bildung. Ganz in der Nähe lädt die von Einheimischen gestaltete Skulptur „Maria im Tal“ zu einer Ruhepause ein. Zum Abschluss wartet das historische Haus Morp mit Türmchen und Treppengiebel. Sein öffentlich zugänglicher Landschaftsgarten bietet den perfekten Ort für einen entspannten Ausklang des Wandertags.

Start: Grevenmühle / Metzkausener Straße in Ratingen-Homberg

Ziel: Düsseldorfer Straße / Morper Allee in Erkrath



Erlebnisziele

- 1 Land Gut Höhne** 100 m vom Weg
 Düsseldorfer Straße 253 | 40822 Mettmann | Tel. 02104-7780
- 2 Restaurant Brasserie / Wyndham Garden Düsseldorf Mettmann** 1,4 km vom Weg
 Peckhauser Straße 5 | 40822 Mettmann | Tel. 02104-9860
- 3 Road Stop** 1,4 km vom Weg
 Marie-Curie-Straße 8 | 40822 Mettmann | Tel. 02104-2699399
- 4 Stindermühle** 90 m vom Weg
 Stindertalweg 50 | 40699 Erkrath
- 5 Gut Jägerhof** direkt am Weg
 Hubbelrather Weg 18 | 40699 Erkrath | Tel. 0211-243357
- 6 Haus Morp** direkt am Weg
 Düsseldorfer Straße / Parkstraße | 40699 Erkrath
- 7 Restaurant merk.Mahl / ESSENSIO Hotel** 450 m vom Weg
 Freiheitstraße 50 | 40699 Erkrath | Tel. 0211-8285690

An-/Abreise

P Start: Steinhauser Straße und Kirchfeldstraße in Ratingen-Homberg
 Ziel: P+RS-Bahnhof Erkrath, S-Bahnhof Erkrath-Nord, An der Morper Allee

Ziel: Erkrath S 8, S 68, Erkrath-Nord S 28

H Start: Grever Mühle Linie 748
 Ziel: Haus Morp Linien 734 / 06, S-Bahnhof Erkrath 734 / 743 / 05



Etappe 11



Menzelsee

Von der Skyline zum Seeufer

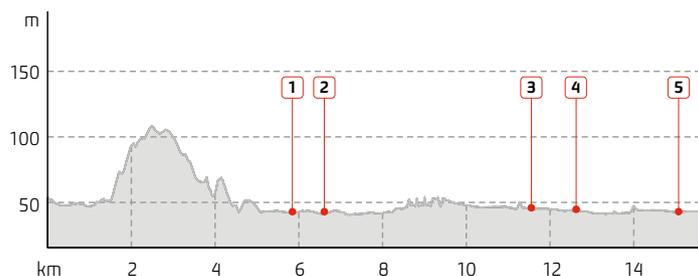
Zwischen Stadtkulisse und Strandflair

16,4 km 59 m 70 m 4:15 h leicht

Große Städte in der Ferne, glitzernde Seen ganz nah – diese Etappe verbindet beeindruckende Panoramen mit idyllischer Natur. Der Weg führt zunächst hinauf auf die Höhen der Düsselau, wo seltene Tierarten wie der Habicht, die Wasserfledermaus oder der Grasfrosch verborgen leben. Von dort eröffnet sich ein weiter Blick über das Rheinland bis hin zur Skyline von Düsseldorf und zum Kölner Dom. Anschließend erwartet Wandernde eine malerische Seenlandschaft mit dem Unterbacher See, Elbsee und Menzelsee. Am Unterbacher See laden ein kleiner Hafen, Badestrände und ein Bootsverleih in den warmen Monaten zu einer erholsamen Pause mit Urlaubsfeeling ein. Der Elbsee hingegen bietet als Biotop zahlreichen Vogelarten Lebensraum.

Start: Düsseldorfer Straße / Morper Allee in Erkrath

Ziel: Am Schönenkamp / Hülsenstraße in Hilden



Erlebnisziele

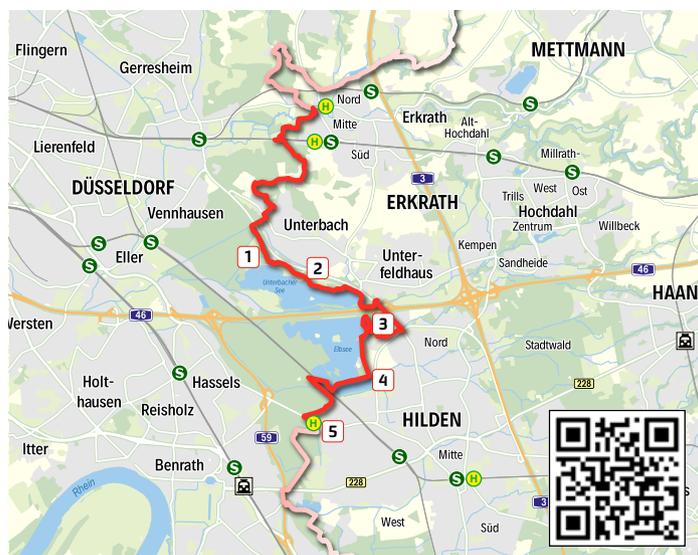
- | | | |
|--|---------------|--|
| 1 Se(h)-Restaurant Unterbacher See | 100 m vom Weg | |
| Kleiner Torfbruch 37 40627 Düsseldorf Tel. 0211-201391 | | |
| 2 Unterbacher See | direkt am Weg | |
| Großer Torfbruch 31 40627 Düsseldorf Tel. 0211-8992094 | | |
| 3 Elbsee | direkt am Weg | |
| 40721 Hilden | | |
| 4 Menzelsee | direkt am Weg | |
| 40721 Hilden | | |
| 5 B&B HOTEL Düsseldorf-Hilden | 600 m vom Weg | |
| Forststrasse 97 40721 Hilden Tel. 02103-581041 | | |

An-/Abreise

Start: P+R S-Bahnhof Erkrath, S-Bahnhof Erkrath-Nord, An der Morper Allee
Ziel: Düsseldorf-Hoxbach, Wanderparkplatz Am Schönenkamp

Start: Erkrath S 8, S 68, Erkrath-Nord S 28
Ziel: Hilden-Süd S 1

Start: Haus Morp 06, 734, S-Bahnhof Erkrath Linien 734 / 743 / 05
Ziel: Hilden-Süd Linien 784 / 03, Hülsen 785



Etappe 12



Wandern auf dem neanderland STEIG

Waldromantik & Schlosszauber

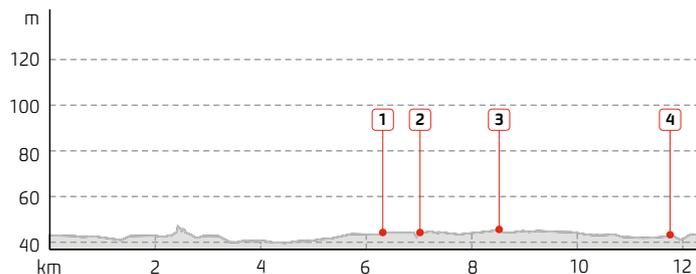
Vogelparadies in ruhigen Wäldern

 12,3 km  10 m  10 m  3:15 h  leicht

Ganz nah an Düsseldorf und doch weit entfernt vom Stadtrubel – diese Etappe führt durch stille Wälder und an idyllische Gewässer. Der Forst Benrath liegt auf eiszeitlichem Grund aus Kies und Sand, geprägt von knorrigen Eichen und Hainbuchen. Weiter geht es über den Damm der Itter in den Forst Garath und zum Oerkhausee. Dort bieten geschützte Zonen seltenen Tieren wertvollen Lebensraum – mit etwas Glück lassen sich Kormorane, Haubentaucher und Reiherenten beobachten. Am Ende der Tour erwartet Wandernde das historische Schloss Garath. Das Herrenhaus mit seinen markanten Türmchen dient heute als Event- und Tagungsort, während die öffentlich zugängliche Parkanlage ideal für einen stilvollen Ausklang der Etappe ist.

 **Start:** Am Schönenkamp / Hülsenstraße in Hilden

 **Ziel:** Frankfurter Straße / Am Kapeller Feld in Düsseldorf-Garath



Erlebnisziele

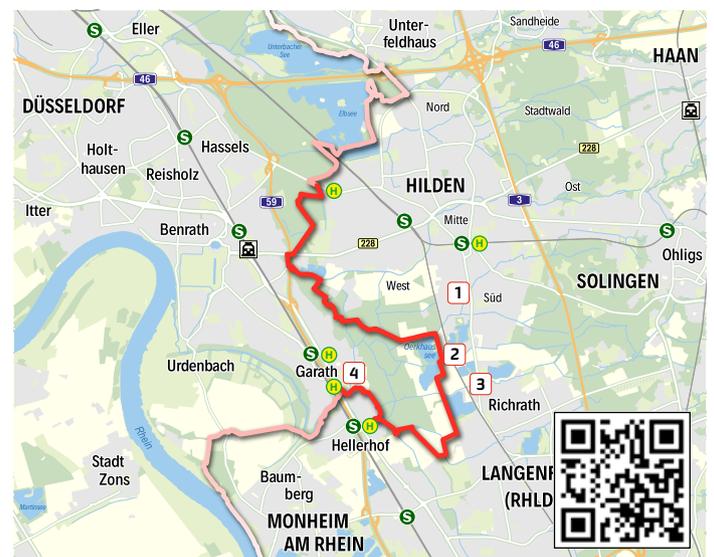
- 1 Hotel Wiedenhof** 1,7 km vom Weg
Kölner Straße 38 | 40723 Hilden | Tel. 02103-4933330 
- 2 Vogelbeobachtungsstation Oerkhausee** direkt am Weg
Am Schwarzen Weiher | 40721 Hilden 
- 3 Brauhaus Richrath Hof** 600 m vom Weg
Kaiserstraße 98 | 40764 Langenfeld | Tel. 02173-1096333 
- 4 Schloss und Park Garath** direkt am Weg
Garather Schloßallee 19 | 40595 Düsseldorf 

An-/Abreise

 **Start:** Düsseldorf-Hoxbach, Wanderparkplatz Am Schönenkamp
Ziel: P+R S-Bahnhof Garath, S-Bahnhof Hellerhof, Am Kapeller Feld

 **Start:** Hilden-Süd S1
Ziel: Düsseldorf-Garath S 6, S 68, Düsseldorf-Hellerhof S 6, S 68

 **Start:** Hilden-Süd Linien 784, 0 3, Hülsen 785
Ziel: Düsseldorf-Garath Linien 778 / 779, Düsseldorf-Hellerhof 789 / 795, Garather Kirchweg 789



Etappe 13



Aalfischerei-Museum

Vater Rhein & Gänseliesel

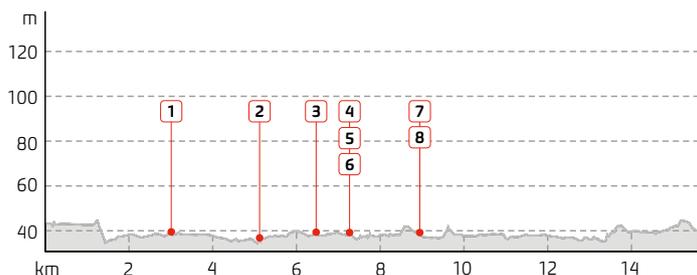
Römer, Bootsfahrt und Monchronik

15,6 km 10 m 13 m 4 h leicht

In der Nähe des alten Rheinarms, eingebettet zwischen Streuobstwiesen und der Urdenbacher Kämpe, liegt Haus Bürgel. Einst Römerkastell, gehört es heute zum UNESCO Welterbe „Niedergermanischer Limes“ und beherbergt Ausgrabungsfunde, eine Biologische Station sowie eine traditionsreiche Pferdezucht. Von hier ist es nicht weit bis zum Rhein, wo am Wochenende das Piwipper Böttchen zu einem Abstecher auf die andere Rheinseite einlädt. Direkt am Wasser, auf dem Aalschokker „Fiat Voluntas“, erzählt das interaktive Aalfischerei-Museum die Geschichte der Rheinfischerei und des Alltags auf dem historischen Fischerboot. Wer mehr über die Stadt Monheim am Rhein erfahren möchte, folgt den Spuren der Gänseliesel und entdeckt dabei die schönsten Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Start: Frankfurter Straße / Am Kapeller Feld in Düsseldorf-Garath

Ziel: Bleeer Straße in Monheim am Rhein



Erlebnisziele

- | | |
|--|---------------|
| 1 Haus Bürgel | direkt am Weg |
| Urdenbacher Weg 40789 Monheim a. Rh. Tel. 02173-9518930 | |
| 2 Aalfischerei-Museum | direkt am Weg |
| Klappertorstraße 40789 Monheim a. Rh. Tel. 02173-9510 | |
| 3 Hey Lou Monheim am Rhein | direkt am Weg |
| Rheinpromenade 2 40789 Monheim a. Rh. Tel. 02173-9932880 | |
| 4 Hotel & Restaurant Zum Vater Rhein | 70 m vom Weg |
| Am d'r Kapell 4 40789 Monheim a. Rh. Tel. 02173-392380 | |
| 5 Deusser-Haus | 50 m vom Weg |
| Am d'r Kapell 2 40789 Monheim a. Rh. Tel. 02173-3944805 | |
| 6 Piwipper Böttchen | 50 m vom Weg |
| Am d'r Kapell 2 40789 Monheim a. Rh. Tel. 02133-219229 | |
| 7 Café Mit Liebe | 100 m vom Weg |
| Turmstraße 17 40789 Monheim a. Rh. Tel. 0152-32092728 | |
| 8 Marienburgpark mit Marienburg | 300 m vom Weg |
| Hofstraße 16 40789 Monheim a. Rh. Tel. 02173-276444 | |

An-/Abreise

Start: P+R S-Bahnhof Garath, S-Bahnhof Hellerhof, Am Kapeller Feld
Ziel: Bei Gut Blee in Monheim am Rhein

Start: Düsseldorf-Garath S 6, S 68, Düsseldorf-Hellerhof S 6 / S 68

Start: Düsseldorf-Garath Linien 778 / 779, Düsseldorf-Hellerhof Linie 789 / 795, Garather Kirchweg 789
Ziel: Alfred-Nobel-Straße Linien 233 / 790 / 793, Creative Campus 219 / 790 / 793 / SB79



Etappe 14



Wandern durch die Auen

Schlossgeschichte, See & Tiere

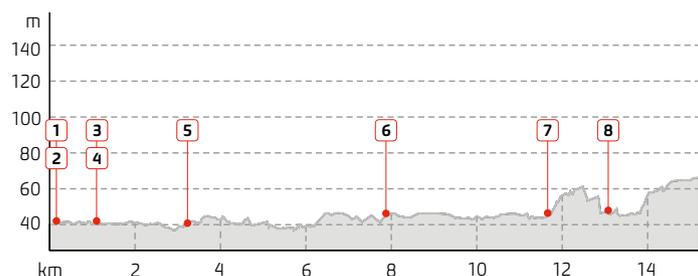
Zwischen Flussauen und Wildpark

15,2 km 77 m 37 m 4 h leicht

Ein Schloss, idyllische Wupper-Auen, glitzernde Seen und über 300 Tiere in einem Wildpark – all das bietet diese abwechslungsreiche Etappe. Am Wegesrand liegt Schloss Laach, eine herrschaftliche, neoklassizistische Villa, die sich als Fotostopp anbietet. Von dort führen schmale Pfade weiter zum Baggersee Blaue Donau und dem Hitdorfer See, vorbei an den weitläufigen Wupper-Auen bis zum Wildpark Reuschenberg. Dort leben 46 verschiedene Wild- und Haustierarten – darunter Waldkauz, Rotfuchs, Schildkröte und Heidschnucke. Ein spannender Einblick in die heimische Tierwelt erwartet die Besuchenden.

Start: Bleer Straße / Wilhelm-Röntgen-Straße in Monheim am Rhein

Ziel: Opladener Straße / Rothenberger Straße in Langenfeld-Reusrath

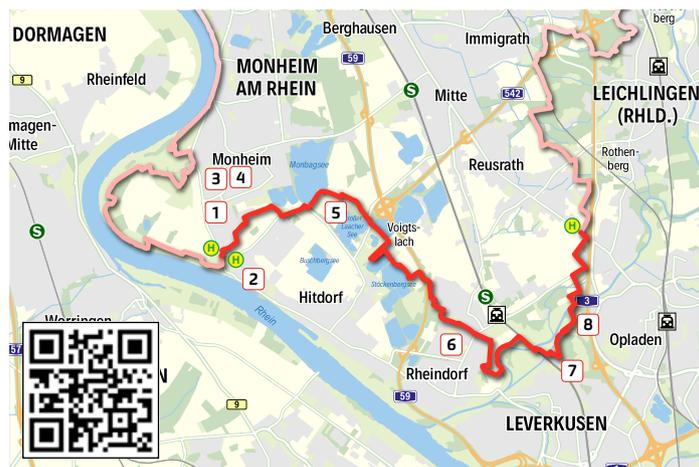


Erlebnisziele

- 1 Café Zuckersüss** 500 m vom Weg
Bleer Straße 115 | 40789 Monheim a. Rh. | Tel. 02173-9998303
- 2 Haus Rheinblick Ott** 400 m vom Weg
Rheinuferstraße 8 | 40789 Monheim a. Rh. | Tel. 02173-49010
- 3 Restaurant Casa Luigi** 1,2 km vom Weg
Delitzscher Straße 1 | 40789 Monheim a. Rh. | Tel. 02173-392836
- 4 ACHAT Hotel Monheim am Rhein** 1,2 km vom Weg
Delitzscher Straße 1 | 40789 Monheim a. Rh. | Tel. 02173-330380
- 5 Schloss Laach** direkt am Weg
Schleiderweg 60 | 40789 Monheim a. Rh.
- 6 Kristallhotel FETTEHENNE** 200 m vom Weg
Monheimer Straße 2b | 51371 Leverkusen | Tel. 0214-91045
- 7 Wildpark Reuschenberg** 400 m vom Weg
Am Reuschenberger Busch 6 | 51373 Leverkusen | Tel. 0214-68134
- 8 Klettergarten & Bistro Birkenberg** 700 m vom Weg
Am Birkenberg | 51379 Leverkusen | Tel. 02171-77874889

An-/Abreise

- Start:** Bei Gut Blee in Monheim am Rhein
Ziel: Entlang der Opladener Straße in Langenfeld-Reusrath
- Ziel:** Bahnhof Opladen RB 48, RE 7
(gekennzeichnete Zuweg 2,2 km)
- Start:** Alfred-Nobel-Straße Linien 233 / 790 / 793,
Creative Campus 219 / 790 / 793 und SB 79
Ziel: Rothenberger Straße Linien 231 / 232



Etappe 15



Wasserburg Haus Graven

Sandberge & Heidelandschaft

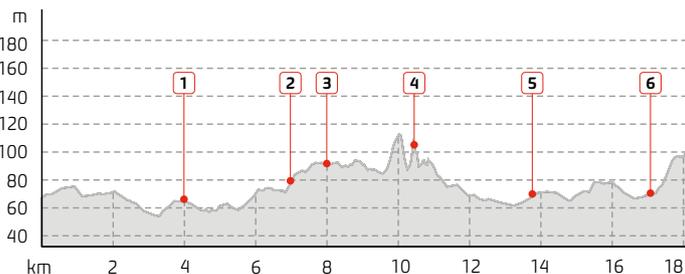
In der Natur zwischen Moor und Dünen

18,1 km 106 m 64 m 5:15 h mittel

Sandberge im neanderland? Aber ja! Doch zunächst führt der Weg ins Naturschutzgebiet Further Moor, wo Moorigkeit, Sonnentau und Ried gedeihen und eine seltene Pflanzenwelt formen. Weiter geht es zu den Leichlinger Sandbergen, die zu den Bergischen Heiderassen gehören. Einst diente ihr feiner Sand der lokalen Industrie als Formsand für die Metallherstellung. Vom Sand zum Wasser: An der historischen Wasserburg Haus Graven beeindruckt die Fassade aus massivem Steinblock, während der mit Efeu bewachsene Innenhof eine besondere Atmosphäre schafft. In der Ohligser Heide blüht es im Spätsommer violett. Und auch tierische „Gärtner“ sind hier am Werk: Schafe und Ziegen halten die Landschaft auf natürliche Weise kurz.

Start: Opladener Straße / Rothenberger Straße in Langenfeld-Reusrath

Ziel: Schwanenstraße in Solingen



Erlebnisziele

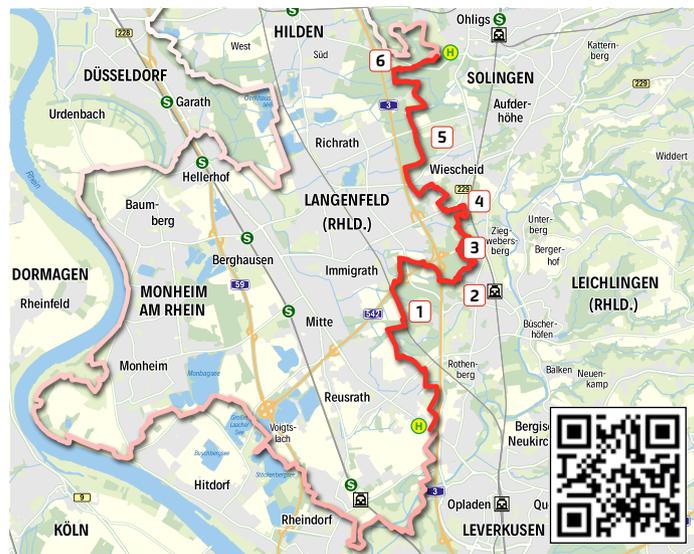
- | | |
|---|---------------|
| 1 Further Moor | direkt am Weg |
| Südlich Bergische Landstraße 40764 Langenfeld | |
| 2 Taverna Symposion | 1 km vom Weg |
| Hochstraße 7 42799 Leichlingen Tel. 02175-90637 | |
| 3 Leichlinger Sandberge | direkt am Weg |
| Nördlich Zum Spürklenberg 40764 Langenfeld | |
| 4 Lohmanns Romantik Hotel Gravenberg | 140 m vom Weg |
| Elberfelder Straße 45 40764 Langenfeld Tel. 02173-92200 | |
| 5 Wasserburg Haus Graven / Burgcafé | 500 m vom Weg |
| Haus Graven 1 40764 Langenfeld Tel. 0155-66281656 | |
| 6 Schlesische Schänke im Engelsberger Hof | direkt am Weg |
| Engelsberger Hof 10 42697 Solingen Tel. 0212-2244500 | |

An-/Abreise

Start: Entlang der Opladener Straße in Langenfeld-Reusrath
Ziel: An der Schwanenstraße in Solingen

Start: Bahnhof Opladen RB 48 / RE 7
(gekennzeichnete Zuweg 2,2 km)
Ziel: Hbf Solingen RB 48 / RE 7 / S 1 / S 7
(gekennzeichnete Zuweg 1,6 km)

Start: Rothenberger Straße Linien 231 / 232
Ziel: St.-Lukas-Klinik Linie 691



Etappe 16



Hildener Heide

Heide, Wald & Vogelpark

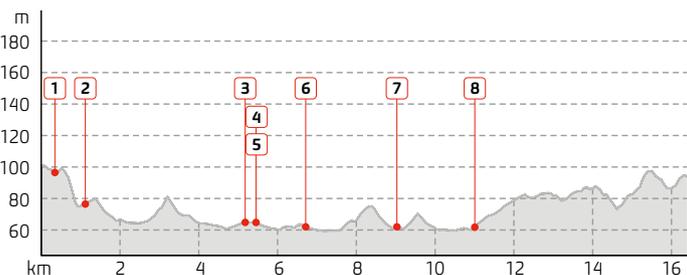
Kulturlandschaft und tierische Begegnungen

16,5 km 61 m 74 m 4:15 h leicht

Ob im Sommer, wenn das Heidekraut in voller Blüte steht oder ganzjährig als Ort zum Entspannen und Durchatmen – die Ohliger Heide bildet den perfekten Startpunkt der Etappe. Sie lädt Wandernde ein, weitläufige Wald- und Kulturlandschaften zu erkunden und einen Teil der Bergischen Heideterrasse zu durchstreifen. Kurz darauf folgt die Hildener Heide, geprägt von sanften Hügeln und ausgedehnten Waldgebieten. Hier erhebt sich der 106 Meter hohe Sandberg, der einen weiten Blick auf Hilden ermöglicht. Unterwegs führt der Weg am Solinger Vogel- und Tierpark vorbei, Heimat von rund 300 Tieren aus etwa 80 verschiedenen Arten – von Wildkatzen bis Kängurus.

Start: Schwanenstraße in Solingen

Ziel: Ohliger Straße / Hülberger Busch in Haan-Hülberg



Erlebnisziele

- 1 Ohliger Heide** direkt am Weg
Klingenpfad / Kovelenberg | 42697 Solingen
- 2 Solinger Vogel- und Tierpark** 300 m vom Weg
Hermann-Löns-Weg 71 | 42697 Solingen | Tel. 0212-75936
- 3 Restaurant Pungshaus** 800 m vom Weg
Grünstraße 22 | 40723 Hilden | Tel. 02103-61372
- 4 Sure Hotel by Best Western Hilden** 1,8 km vom Weg
Schwanenstraße 27 | 40721 Hilden | Tel. 02103-5030
- 5 Hotel am Stadtpark** 2 km vom Weg
Klotzstraße 22 | 40721 Hilden | Tel. 02103-5790
- 6 12 Apostel in der Waldschenke Hilden** 85 m vom Weg
Elberfelder Straße 175 | 40721 Hilden | Tel. 02103-8272
- 7 Hildener Heide** direkt am Weg
Elberfelder Straße / Schönholz | 40724 Hilden
- 8 Das Kemperdick** 2 km vom Weg
Kemperdick 1 | 40699 Erkrath | Tel. 02104-934740

An-/Abreise

- Start:** An der Schwanenstraße in Solingen
Ziel: An der Straße Hülberger Busch, P+R Bahnhof Haan, S-Bahnhof Solingen-Vogelpark
- Start:** Hbf Solingen RB 48 / RE 7 / S 1 / S 7 (gekennzeichnete Zuweg 1,6 km)
Ziel: Bahnhof Haan RB 48, Solingen Vogelpark S 7 (gekennzeichnete Zuweg 1,7 km)
- Start:** St.-Lukas-Klinik mit der Linie 691
Ziel: Haan Pütt Linie 792, Bahnhof Haan 01 / 784 / 786 / 792 / DL 5 (gekennzeichnete Zuweg 1,8 km), Solingen Vogelpark 782 / 783 / 792 (gekennzeichnete Zuweg 1,7 km)



Etappe 17



Heidberger Mühle

Erlebnisse entlang der Itter

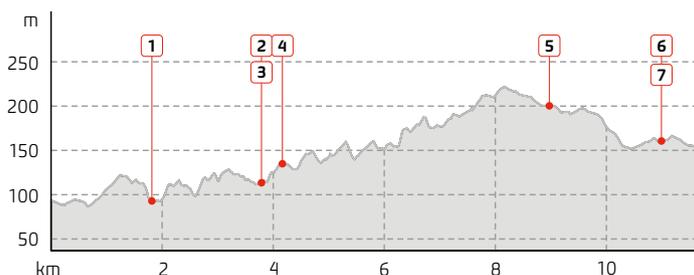
Spuren historischen Lebens und Arbeitens

11,7 km 137 m 75 m 3:30 h mittel

Diese Etappe führt durch das langgestreckte Ittertal, vorbei an Zeugnissen vergangener Handwerkskunst. Schmale Pfade schlängeln sich entlang historischer „Kotten“ – einst Wohn- und Werkstätten, in denen Wasserräder Schiedefeuher und Hammeranlagen antrieben. Bald taucht die Wasserburg Caspersbroich auf. Das Herrenhaus aus Naturstein wird von einem angrenzenden Fachwerkbau ergänzt. Heute befinden sich in dem denkmalgeschützten Gebäude Eigentumswohnungen. Der Weg folgt hier streckenweise dem Klingenspfad, benannt nach der berühmten Messer- und Klingenindustrie Solingens. Am Ende schließt sich der Kreis in Gruitzen, wo die erste Etappe des neanderland STEIGs beginnt.

Start: Ohligser Straße / Hülsberger Busch in Haan-Hülsberg

Ziel: S-Bahnhof Gruitzen in Haan-Gruitzen



Erlebnisziele

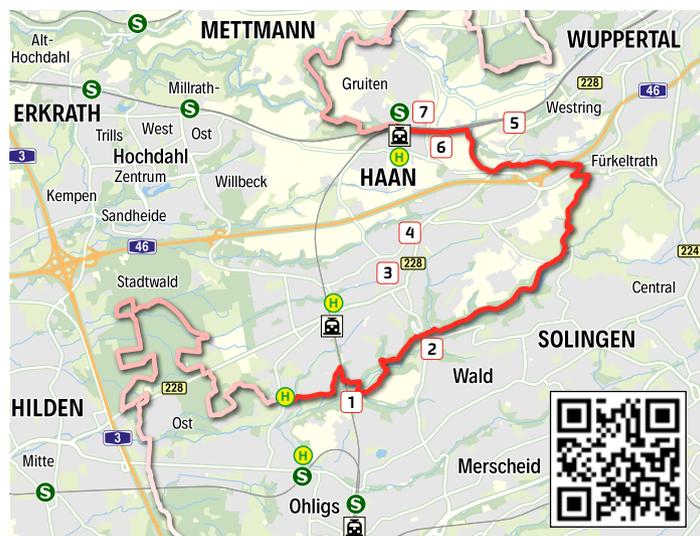
- 1 Schloss Caspersbroich** direkt am Weg
Caspersbroich 1 | 42697 Solingen | Tel. 0212-337767
- 2 Restaurant Heidberger Mühle** direkt am Weg
Walder Straße 50 | 42781 Haan | Tel. 02129-2414
- 3 Best Western Plus Hotel** 1,4 km vom Weg
Neuer Markt 23 | 42781 Haan | Tel. 02129-9220
- 4 Hotel im Park Haan** 1,7 km vom Weg
Nordstraße 26 -28 | 42781 Haan | Tel. 02129-9140
- 5 Hotel und Restaurant Haaner Hof** 700 m vom Weg
Elberfelder Straße 239 | 42781 Haan | Tel. 02129-8482
- 6 Gaststätte Keglerheim Förster** direkt am Weg
Hochstrasse 1 | 42781 Haan | Tel. 02104-60584
- 7 Restaurant Venezia** direkt am Weg
Thunbuschstraße 22 | 42781 Haan | Tel. 02104-78361

An-/Abreise

P Start: An der Straße Hülsberger Busch, P+R Bahnhof Haan, S-Bahnhof Solingen-Vogelpark
Ziel: P+RS-Bahnhof Haan-Gruitzen

S Start: Bahnhof Haan RB 48, Solingen Vogelpark S 7
Ziel: Gruitzen S 8, S 68, RB 48

H Start: Haan, Pütt Linie 792, Bahnhof Haan 01 / 784 / 786 / 792 / DL 5, (gekennzeichneten Zuweg 1,8 km), Solingen Vogelpark 782 / 783 / 792 (gekennzeichneter Zuweg 1,7 km)
Ziel: Haan-Gruitzen Linien 01 / 641 / 742





Neanderthal Museum

Was ist das neanderland?

Zehn Städte unter einem Dach

Der Neandertaler und Namensgeber der Region ist vor 40.000 Jahren ausgestorben – doch seine Heimat ist ein höchst lebendiges und beliebtes Ausflugs- und Freizeitziel. Hier treffen sich alle, die gerne wandern, Rad fahren, durch verwinkelte Fachwerkgassen schlendern, regionale Köstlichkeiten genießen, ein Herz für Schlösser und Burgen haben oder sich für Geschichte und Kultur begeistern – von der Steinzeit bis zur modernen Kunst.

Im Jahr 2013 haben sich die zehn Städte des Kreises Mettmann – Erkrath, Haan, Heiligenhaus, Hilden, Langenfeld, Mettmann, Monheim am Rhein, Ratingen, Velbert und Wülfrath – unter der Marke „neanderland“ zusammengeschlossen, um ihre touristischen Highlights gemeinsam zu präsentieren.

Immer einen zweiten und dritten Blick wert

Über die Stadtgrenzen bietet die Region eine Vielzahl an Erlebnissen: Bergischer Landgenuss, Kleinkunst, Industriegeschichte, ausgedehnte Wälder und bestens ausgebaute Wander- und Radwege. Und obwohl die Städte all dieses verbindet, bewahrt jeder Ort seinen eigenen Charme und besondere Geheimtipps – sei es ein romantisches Flusstal, ein Rheinuferblick, eine Kaffeerösterei, eine Imkerei, eine Sternwarte oder der faszinierende Zeittunnel.

Auf zahlreichen Pfaden entdecken Neugierige immer wieder neue Orte, die überraschen und neue Perspektiven auf die grüne Region zwischen Ruhrgebiet, Düsseldorf und Köln eröffnen.

TYPISCH neanderland

Den Besuch im neanderland so richtig auskosten

Imkerhonig, Bergische Kaffeetafel oder Brotbacken im historischen Backhaus? Unter dem Qualitätssiegel TYPISCH neanderland versammeln sich Hersteller, Gastgeber und Landerlebnisse, die besondere Angebote aus lokalem Anbau und regionaler Geschichte präsentieren. Ob süßer Brotaufstrich, Kräuter aus dem Wald, Ernte von der Streuobstwiese oder lokales Bier – wer hier probiert, schmeckt das neanderland von Süßigkeit bis Sauerteig.

Unterwegs, entlang von Wanderwegen, laden Biohöfe und Hofcafés dazu ein, frische Zutaten mitzunehmen oder vor Ort den warmen Kuchen oder herzhaften Käse zu kosten.

Wer einen schönen Abschluss nach dem Wandertag sucht, findet zahlreiche Gastro-Geheimtipps. Soll es in die Brasserie gehen oder zum Café, zum eleganten Landgut oder in urige Stuben? Die TYPISCH neanderland Gastgeber überzeugen nicht nur mit Geschmack, sondern auch mit Ambiente – von alter Gießerei bis Fachwerkhof.

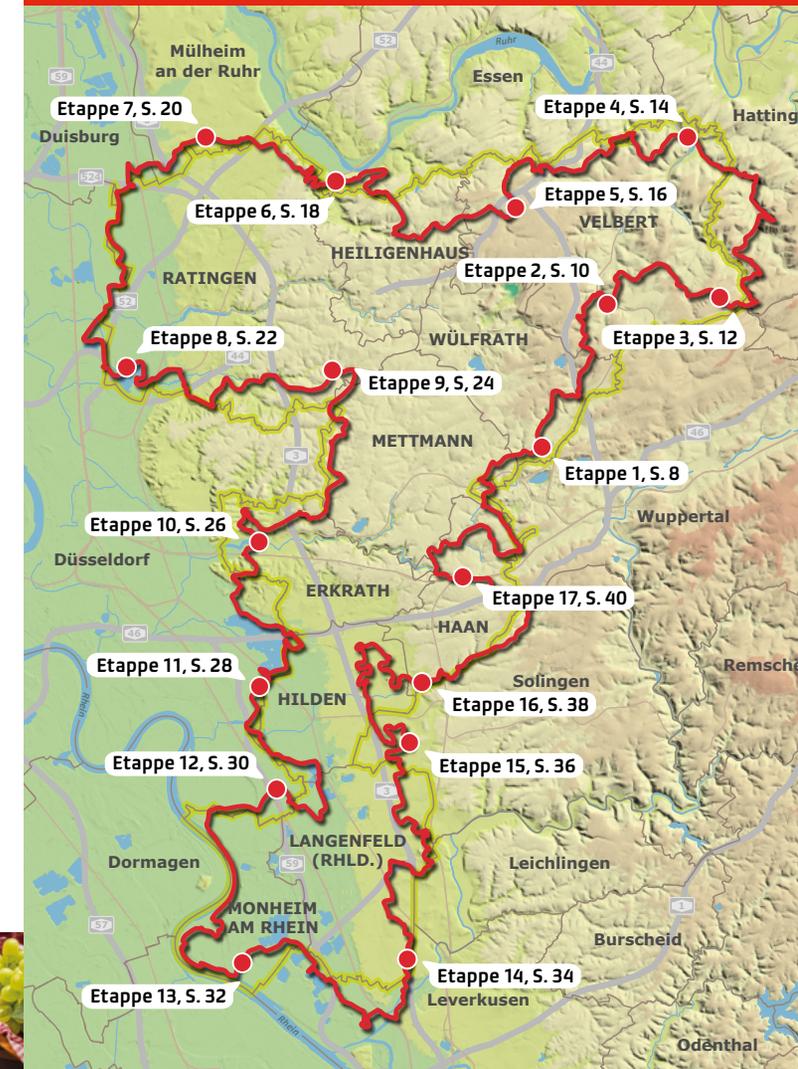
Nicht zuletzt laden TYPISCH neanderland Landerlebnisse dazu ein, lokale Traditionen kennenzulernen. Von der Hofführung über die Kräutertour bis zum Gartenmarkt: einfach mal probieren!

www.typisch-neanderland.de



TYPISCH neanderland Produkte

Übersichtskarte



neanderland STEIG

17 Etappen - 240 km

Der neanderland STEIG erstreckt sich über rund 240 km und führt einmal um den Kreis Mettmann. Die 17 Etappen variieren in Länge und Charakter, sodass für jeden Geschmack die passende Route dabei ist.

www.neanderland.de/etappen



Gut zu wissen

Beschilderung

Der neanderland STEIG ist mit rot grundierten Hinweisen mit dem neanderland „n“ markiert. Zuwege und Entdeckerschleifen sind weiß beschildert und tragen die jeweiligen Routen-Namen.



Wegezustand

Astbruch, Schlagloch oder fehlende Markierung? Sollten auf den Wegen Mängel auffallen, können diese online über den Wegezustandsmelder eingereicht werden. Auch Feedback und Anregungen sind willkommen.

www.neanderland.de/wegemanagement



Wander-App

Mit der kostenlosen App lassen sich alle Wege einfach per GPS navigieren. Außerdem sind Aussichtspunkte, Sehenswürdigkeiten und Einkehrmöglichkeiten als Highlights markiert.



Wir empfehlen die Anfahrt mit dem ÖPNV. Bitte nutzen Sie ausgewiesene Parkflächen, falls Sie mit dem Auto anreisen.



Bitte bleiben Sie auf den markierten Wegen, stören Sie keine Wildtiere und leinen Sie Hunde an.



Helfen Sie mit, die Natur sauber zu halten – bitte nehmen Sie Abfälle wieder mit oder nutzen die Mülleimer am Wegesrand.



Teilen Sie die Wege mit anderen Wandernden, Radfahrenden und Reitenden. Aussichtsplätze sollten fair genutzt werden, damit alle sie genießen können.

neanderland
steig



neanderland / Kreis Mettmann

Düsseldorfer Straße 26
40822 Mettmann



+49 (0)2104-991199



info@neanderlandsteig.de



www.neanderlandsteig.de



www.neanderland.de/service/newsletter



das.neanderland



neanderland

Partner:

**NORD
RHEIN
WEST
FALEN**